

DESI[®] DRY-MOBILE

Bedienungsanleitung



Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	3
SICHERHEITSHINWEISE	4
PRINZIP PLASMADESINFEKTION	6
1) Eigenschaften der Plasmadesinfektion	6
2) Einsatzbereiche	6
3) Wirkungsweise	6
AUFSTELLUNG, INSTALLATION und INBETRIEBNAHME	7
1) Wahl des Aufstellungsorts	7
2) Installation der Filter	7
3) Inbetriebnahme	7
4) Steuerung und Kontrolle mittels Touch-Screen-Display	8
EINSTELLUNGEN ÜBER DAS MENÜ	10
IR-FERNBEDIENUNG (Infrarotfernbedienung)	12
WARTUNG	12
1) Reinigung und Austausch der Filter	12
2) Filtertypen und Ersatz	13
3) Reinigung und Wartung des Plasmagenerators	13
AUFBAU DESI [®] DRY-MOBILE	14
BESONDERE HINWEISE	14
TECHNISCHE DATEN	15
ANMERKUNGEN UND SERVICE.....	15
LIEFERUMFANG	15



Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung von Elektrogeräten sollten stets grundlegende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden, um Gefahren vorzubeugen. Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und / oder verändern. Falls Sie das Erzeugnis für andere Zwecke verwenden als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, so können Beschädigungen auftreten. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie zum Beispiel Kurzschluss, Brand, Stromschlag, Personenschäden, etc. hervorrufen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit dieser Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

- Vor Inbetriebnahme der **DESI**[®]*DRY-MOBILE* ist diese Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen, um sich mit der grundlegenden Funktionsweise vertraut zu machen und die Gefahrenquellen zu kennen. Der korrekte Aufbau des Geräts vor der Inbetriebnahme ist für die spätere Funktion entscheidend. Sollten bei der Verwendung Probleme auftauchen, so wenden Sie sich bitte an Ihr **DESI**[®]*Service-Team*.
- Das Gerät sollte bei normalen Umgebungstemperaturen und nur im trockenen betrieben werden. Vermeiden Sie länger andauerndes, direktes Sonnenlicht und Umgebungen mit brennbaren, leicht entzündlichen Stoffen und Lösungen. Für die Lagerung sollte ein trockener, gut belüfteter Raum gewählt werden.
- Ein Betrieb in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, wie z.B. Duschräume, ist lebensgefährlich und nicht zulässig. Luftreinigung erst nach Trocknung der Räume. Das Gerät ist kein Luftentfeuchter!
- Die **DESI**[®]*DRY-MOBILE* ist kein Spielzeug und ist demzufolge von Kindern fern zu halten.
- Nicht eingewiesenes Personal oder Personal, das diese Betriebsanleitung nicht gelesen hat, darf das Gerät nicht betreiben.
- **Der Netzstecker sollte bei Ortsveränderung, Bewegung, Reinigung und Nichtbenutzung des Gerätes immer gezogen sein. Bei Wartungsarbeiten am Plasmagenerator muss dieser vor der Wartung oder Reinigung entladen sein! Es besteht sonst Gefahr eines Stromschlages, der tödlich verlaufen könnte!**



- Während des Betriebs darf das Gerät nicht geöffnet werden!

Vor der Öffnung des Geräts ist dieses immer durch betätigen des Netzschalters auf „Stellung 0“ min. eine ½ Stunde vorher bei eingestecktem Netzstecker auszuschalten. Vor unmittelbarer Öffnung des Geräts ist der Netzstecker zu ziehen! Dieses Vorgehen dient zur Entladung des Plasmagenerators! Netzsteckerziehen gilt auch für die Öffnung der Filterverschlussplatte auf der Rückseite!



- Stecken Sie das Gerät niemals mit nassen Händen an oder aus!
- Die **DESI**[®]*DRY-MOBILE* darf nur auf einem ebenen, waagrechten Untergrund betrieben werden. Unebener Stand kann zu Fehlfunktionen und ggf. Defekt führen.
- Eine Reparatur oder Austausch des Netzkabels darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Wenn kein sicherer Betrieb mehr gewährleistet ist, nehmen Sie das Gerät außer Betrieb und schützen es vor weiterer Verwendung. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn Folgendes vorliegt:
 - Sichtbare Schäden
 - Nicht mehr ordnungsgemäße Funktion
 - Über einen längeren Zeitraum unter ungünstigen Umgebungsbedingungen gelagert wurde (eine Überprüfung durch einen Fachmann gibt Ihnen Sicherheit!).

Prinzip Plasmadesinfektion

1) Eigenschaften der Plasmadesinfektion

Das Wirkungsprinzip ist die Plasmatisierung der durchströmenden Luft. Unter der Einwirkung von Hochspannung wird im Plasmagenerator die Luft ionisiert, was zu hochenergetischen Molekularpartikeln führt. Durch diese Anregung und Dissoziation (Zerlegung von Molekülen in einfachere Moleküle, in Atome oder Ionen) entsteht Plasma. Unter der Einwirkung eines elektrischen Feldes wird die Bakterienzellmembran stark abgebaut und zerstört. Andererseits öffnet es die molekularen Bindungen von Gas und erzeugt einatomige Moleküle, negative Sauerstoffionen (O^-), OH^- -Ionen (Hydroxyl), freie Sauerstoffatome, Wasserstoffperoxid (H_2O_2) und andere freie Radikale mit starker Aktivierungs- und Oxidationsfähigkeit. Die Molekularpartikeln im angeregten Zustand erzeugen eine geräteinterne Koronaentladung, die eine sehr starke Abtötung gegenüber Bakterien und Viren bewirkt. Gleichzeitig kann es auch Formaldehyd, Benzol, Ammoniakgas, Kohlenmonoxid, Rauchgas, TVOC und andere hochmolekulare, toxische, organische Stoffe zersetzen und diese in niedermolekulare, ungiftige und geruchlosen Kohlenstoff, Wasser und andere anorganische Substanzen umwandeln.

Es kann bei jeder Außenwitterung und bei unterschiedlichen Bedingungen mit dem Gerät gereinigt und desinfiziert werden, ohne den menschlichen Körper und die Umgebung zu schädigen. Eine wirksame Abtötung von *Staphylococcus aureus*, *Escherichia coli*, *Bacillus subtilis*, *Candida albicans*, Mehltau usw. ist erreichbar. Darüber hinaus hat die **DESI[®] DRY-MOBILE** eine gute Desinfektionswirkung auf Mykoplasmen. Während des Betriebs werden gleichzeitig Staub und Gerüche entfernt sowie Rauch und andere organische Abgase abgebaut. Je länger die Arbeitszeit des Geräts, desto besser ist die bakterizide, viruzide, reinigende und desinfizierende Wirkung. Darüber hinaus vermeidet der kontinuierliche Luftaustausch, dass möglicherweise kontaminierte Aerosole in der Raumluft stehen bleiben und so zu einem erhöhten Infektionsrisiko beitragen.

2) Einsatzbereiche

Die **DESI[®] DRY-MOBILE** ist für die Innenraumluftreinigung und -desinfektion in verschiedenen Umgebungen geeignet. Anwendbar auf Umkleidekabinen, Gaststätten und Restaurants, Firmen und Desinfektionsanforderungen für öffentliche und kommunale Einrichtungen, im Besonderen Schulen und Kindergärten. Überall, wo die stehende Raumluft nicht durch direktes Lüften verändert werden kann, können Sie mit dem Gerät die notwendigen und besseren atmosphärischen Verhältnisse schaffen. Letztendlich hat das Gerät mit den einlassseitigen Vorfiltern, zweiphasigen Hochspannungsfiltersystem (1. Plasmagenerator bzw. -modul – 2. Filterwirkung durch elektrisches Feld bzw. Elektrostatikmodul), Aktivkohlefilter und Feinfilter auf Gewebebasis ein fünfstufiges Filtersystem, dessen Kernfilter der Hochspannungsteil ist. In dem nachfolgenden Verbundfilter kommen somit weder Krankheitserreger noch andere Schadstoffe im aktiven Zustand an.

3) Wirkungsweise

Die Anzahl der natürlich vorkommenden Bakterien in der Luft kann nach 60-minütigem Einsatz mit maximaler Umwälzgeschwindigkeit in einem geschlossenen Raum von höchstens 80 m³ um mehr als 90 % reduziert werden. Da Viren generell empfindlicher sind als Bakterien, ist der Prozentsatz bei der plasmatischen Behandlung weitaus höher. Letztendlich kann nur eine labortechnische Untersuchung den genauen Wert ermitteln und den Vergleich erbringen.

Aufstellung, Installation und Inbetriebnahme

Vor dem Auspacken des Geräts vergewissern Sie sich bitte, ob die Umverpackung beschädigt ist oder eine Verformung stattgefunden hat. Bitte überprüfen Sie vor Installation und Aufstellung, ob alle in dieser Anleitung (siehe Lieferumfang, S. 15) beschriebenen Teile vorhanden sind und diese sich in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden. Sollte dies nicht der Fall sein, so kontaktieren Sie bitte Ihr **DESI®Service-Team**.

Bitte befolgen Sie nachfolgende Schritte, um einen ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch zu gewährleisten.

1) Wahl des Aufstellungsorts

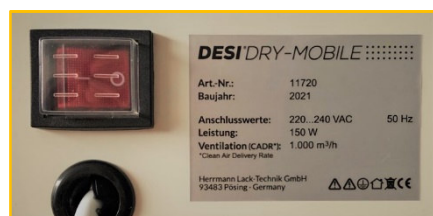
- Wählen Sie einen Ort, an dem die Luft ohne Probleme und Verschmutzung zugeführt werden kann und der Frischluftzirkulation förderlich ist
- Wählen Sie einen festen Untergrund, der vibrationsfrei ist und der ausreichend Platz bietet für Wartungsarbeiten (Zugang zum Gerät zur Wartung der Lufteinlässe und Öffnung der Türe an der Vorderfront, um Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten durchführen zu können)
- Bitte achten Sie darauf, dass die **DESI®DRY-MOBILE** von Wärme- und Dampfquellen entfernt und die Lufteinlässe nicht durch Gegenstände blockiert sind

2) Installation der Filter

Generell sind alle Filter ab Werk vorinstalliert. Sollte der Verbundfilter der Lieferung beigelegt sein, so verfahren Sie bitte wie unter „WARTUNG – Reinigung und Austausch der Filter“, S. 12 ff., beschrieben.

3) Inbetriebnahme

Stecken Sie das Gerät in eine Steckdose (**Steckdose bzw. eine Kabelverlängerung muss mit einem Schutzkontakt (PE) zum sicheren Betrieb ausgeführt sein!**) und schalten den roten Netzschalter auf die „Stellung 1“. Es ertönen zwei Signaltöne und danach können Sie das Gerät nur mit der Fernbedienung durch drücken des Ein-/Aus-Tasters einschalten. Eine Einschaltung mit dem Touch-Screen-Display ist nicht möglich. Nach einem kurzen Moment startet das Display mit dem Word „Start...“ und das Gerät beginnt seine Tätigkeit im automatischen Eco-Modus.

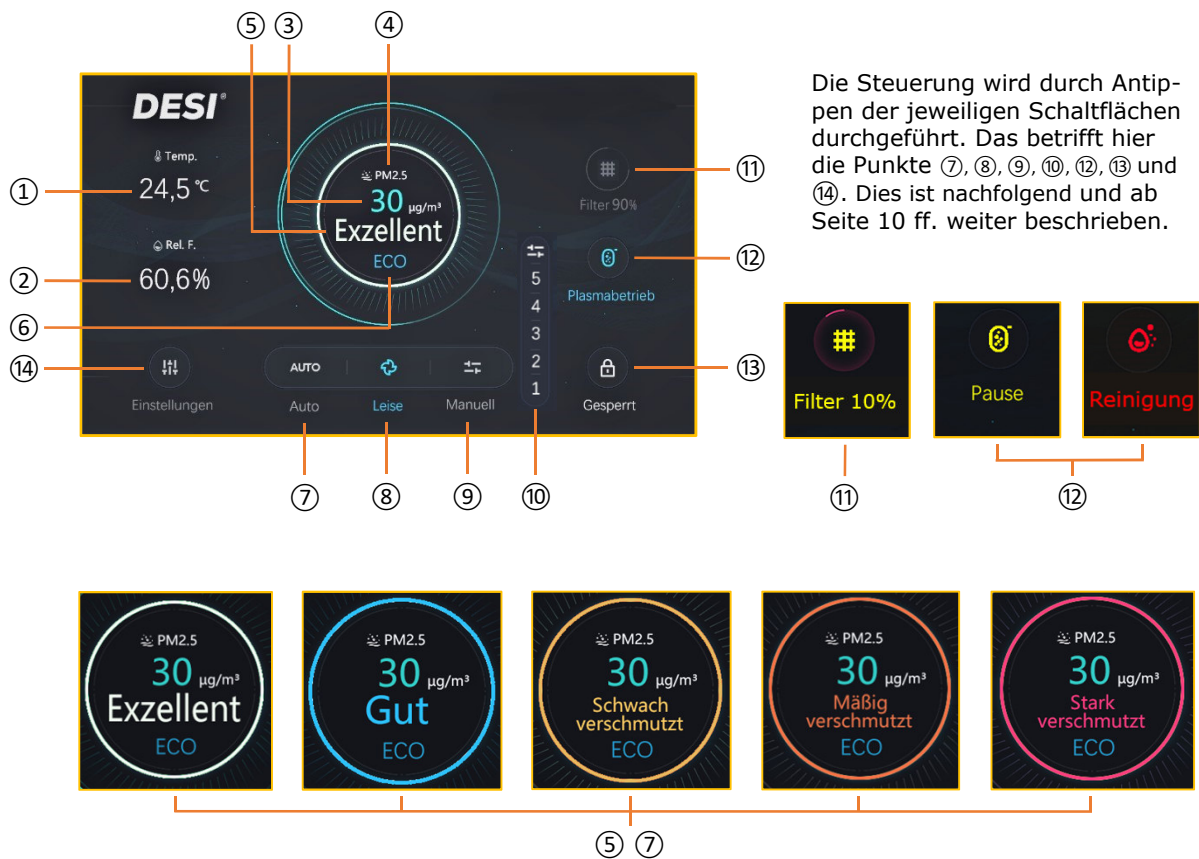


Netzschalter Stellung 0
Lampe leuchtet nicht



Netzschalter Stellung 1
Lampe leuchtet

4) Steuerung und Kontrolle mittels Touch-Screen-Display



- ① **Temperaturanzeige** – Aktuelle Umgebungstemperatur in °C
- ② **Feuchtigkeitsanzeige** – Aktuelle Umgebungsluftfeuchtigkeit (rel. F) in %
- ③ **Feinstaubgehalt** – Aktueller Feinstaubgehalt der Umwälzluft in PM2.5-Wert / $\mu\text{g}/\text{m}^3$
- ④ **PM2.5** – Bei PM2.5 (PM= Particulate Matter) handelt es sich um die Schwebstaubteilchen, deren Durchmesser kleiner als $\varnothing < 2,5 \mu\text{m}$ ist ($1 \mu\text{m} = 1/1000 \text{ mm}$)
- ⑤ **Beurteilung Luftqualität** – Anzeige der Luftqualität gem. Einstellung der Schwellwerte für den Auto-Modus (automatische Regelung der Umwälzgeschwindigkeit)
- ⑥ **ECO-Modus** – Intervallbetrieb 2 Stunden eingeschaltet / $\frac{1}{2}$ Stunde Pause. Bei Start des Geräts ist automatisch dieser Modus zusammen mit dem Auto-Modus eingeschaltet. Da der ECO-Modus nur mit der Fernbedienung schaltbar ist, dient dies gleichzeitig dafür, dass keine Einstellungen mit dem Display vorgenommen werden können. Um das Display freizuschalten, muss mittels Fernbedienung der ECO-Modus deaktiviert werden.
- ⑦ **Auto-Modus** - Bei Auswahl des Auto-Modus passt sich die Umwälzgeschwindigkeit stufenweise (Stufe 1 – 5) automatisch an den Grad der Feinstaubbelastung an (siehe Abb. oben), um den bestmöglichen Filtrations- und Desinfektionseffekt bei geringstmöglicher Geräuscherzeugung zu erzielen.
- ⑧ **Leise-Modus** - Bei Auswahl des geräuscharmen Leise-Modus läuft das Gerät auf Stufe 2, um Luftstrom- und Laufgeräusche auf ein Minimum zu reduzieren.

- ⑨ **Manueller-Modus** - Bei Auswahl des manuellen Modus können Sie die "Umwälzgeschwindigkeit mit der Wahlskala ⑩ auf dem Display durch Antippen der gewünschten Stufe von 1 bis 5 oder auf der Fernbedienung durch drücken von „+“ oder „-“ einstellen.
- ⑩ **Einstellung der Umwälzgeschwindigkeit im manuellen Modus** – Steigerung bzw. Absenkung der Umwälzgeschwindigkeit. Gerät schaltet durch Antippen der gewünschten Stufe um (Details zu den Stufen 1 bis 5 siehe Technische Daten, S. 15).
- ⑪ **Filterstatus und -service** – Die Anzeige des Filterstatus (betrifft alle Filter zur Reinigung bzw. Wechsel) ist abhängig von der vorgewählten Filterstandzeit in Stunden (Vorewahl der Standzeit im Einstellungsmenü beschrieben). Die Anzeige im Display zeigt die Reststandzeit in Prozent (%) an. Bei Erreichen von 10% leuchtet die Anzeige gelb mit dem Restwert. Dies signalisiert, dass bald ein Filterservice ansteht. Nach einem Filterservice bzw. -wechsel ist die Standzeit wieder zurückzusetzen (Details im Einstellungsmenü, S. 11, Abb. 7).
- ⑫ **Plasmabetrieb** – Blaues Symbol, Plasmabetrieb an – gelbes Symbol, Plasmabetrieb pausiert – rotes Symbol, Plasmagenerator reinigen bzw. Service (siehe unter Reinigung und Wartung des Plasmagenerators, S. 13). Der Plasmabetrieb ist beim Einschalten des Geräts automatisch voreingestellt und aktiviert, kann jedoch durch Antippen der Schaltfläche bzw. mit der Fernbedienung aus- und eingeschaltet werden.
- Wenn die voreingestellte Wartungsintervallzeit für den Plasmagenerator < 72 Std. ist, so leuchtet das rote Signal „Reinigung“ auf. Wenn die Intervallzeit komplett abgelaufen ist, so blinkt das rote Signal „Reinigung“ und das Gerät stoppt den Ventilations- und Plasmabetrieb. Nach Reinigung und Wartung der Maschine setzen Sie die Wartungsintervallzeit zurück (S. 11, Abb. 7) und das Gerät läuft wieder im normalen Betrieb.
- ⑬ **Kindersicherung** - Gerät gesperrt / offen – Beim Einschalten ist das Gerät automatisch entsperrt. Umschaltung durch ca. 3 Sek. Antippen der Schaltfläche bzw. drücken der Fernbedienung. Die Umschaltung wird mit einem Signalton quittiert. Als Symbol wird entweder ein offenes (offen) bzw. geschlossenes Vorhängeschloss (gesperrt) angezeigt.
- ⑭ **Einstellungen** - Aufruf des Einstellungs-Menüs (Setup-Menüs - Details siehe S. 10 ff.)

Displaydarstellung (vergrößert)



Einstellungen über das Menü ¹⁴



Abb. 1

Nach Antippen der Schaltfläche **Einstellungen** ¹⁴ erscheint diese Seite




Überprüfung Wartungsintervalle – Hier können die Restintervallzeiten der Filter und Plasmagenerator abgelesen werden

Login Administrator – Login von berechtigten Bedienern



Abb. 2

Funktionstasten / Steuerelemente

-  Verlassen ohne Änderung
-  Übernahme der neuen Einstellung
-  Zurück zur vorhergehenden Anzeige

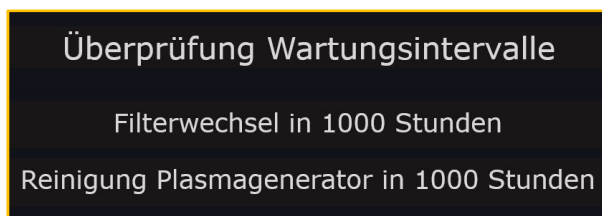


Abb. 3

Überprüfung Wartungsintervalle

Nach Antippen der Schaltfläche „Überprüfung Wartungsintervalle“ gelangen Sie auf diese Seite. Hier können Sie die verbleibenden Stunden bis zur nächsten Wartung ablesen

- Filterreinigung bzw. Verbundfilterwechsel
- Reinigung Plasmagenerator



Abb. 4

Eingabe Administratorkennwort

Nach Antippen der Schaltfläche „Login Administrator“ (Abb. 1) gelangen Sie auf eine Zwischenseite, bei der Sie kurz das Eingabefeld „Eingabe Administratorkennwort“ antippen, um auf die links abgebildete Seite zu kommen.

Zum Einloggen als Administrator geben Sie **888888** ein und drücken ok

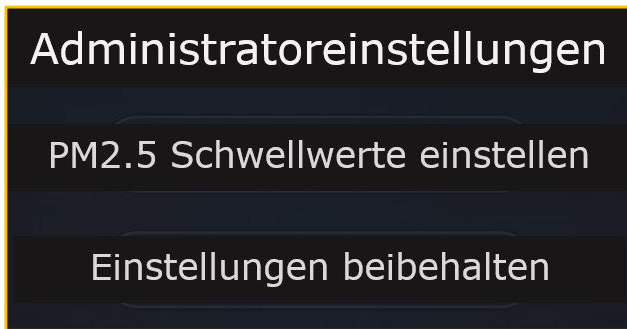


Abb. 5

Nach erfolgreicher Eingabe des **Administratorkennworts** gelangen Sie auf diese Seite

PM2.5 Schwellwerte einstellen - Schwellwerteingabe für Feinstaubbelastung (Abb. 6)

Einstellungen beibehalten – Hier können Sie die Wartungsintervalle vorgegeben bzw. zurückstellen (Abb. 7).

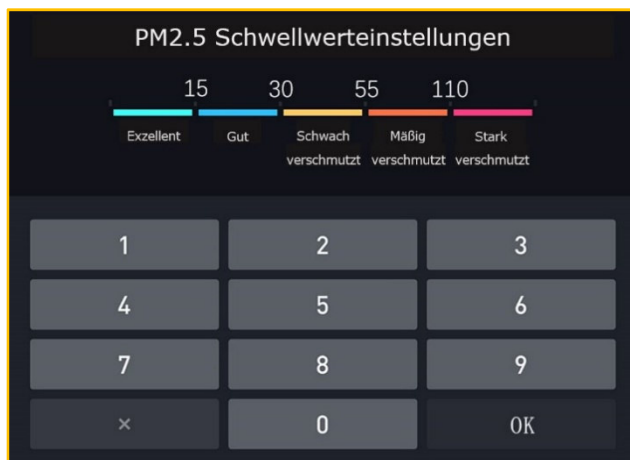


Abb. 6

Nach Antippen der Schaltfläche **PM2.5 Schwellwerte einstellen** kommen Sie auf diese Seite

Hier können Sie selbst die Schwellwerte für die Feinstaubbelastung setzen. Bei Erreichen / Unterschreiten des jeweiligen Schwellwerts schaltet die Umwälzgeschwindigkeit im automatischen Betrieb auf die nächst höhere bzw. niedrigere Umwälzgeschwindigkeit.

Jeweils durch Antippen des Zahlenfeldes in den Eingabemodus umschalten und Eingabe- und Funktionstasten wie unter Abb. 2 benützen.

Werkseitig voreingestellte Schwellwerte für 2.5 zur Stufenumschaltung im Auto-Modus: 35 – 75 – 150 – 250

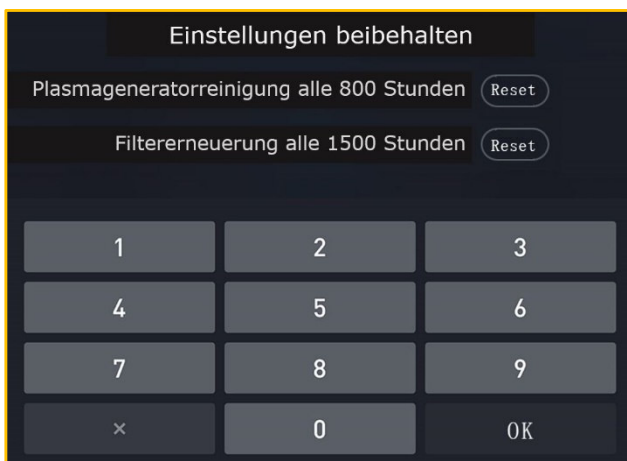


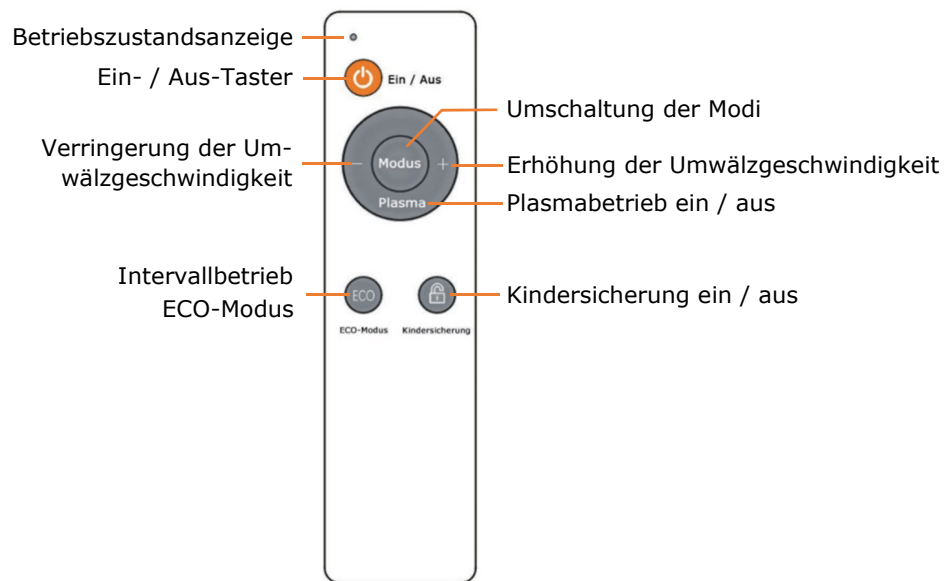
Abb. 7

Nach Antippen der Schaltfläche **Einstellungen beibehalten** kommen Sie auf diese Seite

Hier können Sie die Wartungsintervalle für Plasmageneratorenreinigung und Filterwechsel vorgeben bzw. zurücksetzen. Das Gerät zählt automatisch die verbleibenden Stunden bis zur nächsten Wartung zurück.

Ein Filterwechsel ist hauptsächlich abhängig vom Verschmutzungsgrad der angesaugten Luft.

IR-Fernbedienung



Nur mit der Infrarot-Fernbedienung kann das Gerät ein- und ausgeschaltet werden. Mit der Fernbedienung kann die Umwälzgeschwindigkeit stufenweise erhöht und verringert, die Modi umgeschaltet, Plasmabetrieb, Eco-Modus und die Kindersicherung ein- und ausgeschaltet werden. Die Kindersicherung verhindert, dass weder mit dem Display noch der Fernbedienung Änderungen an der Einstellung vorgenommen werden können. Der Eco-Modus ist ein Intervallbetrieb mit 2 Stunden Betrieb und einer ½ Stunde Pause.

Wartung

1) Reinigung und Austausch der Filter



- Schalten Sie die Stromversorgung durch betätigen des Netzschalters auf Stellung 0 aus (siehe S. 7) und belassen den Netzstecker noch für ca. 30 Minuten eingesteckt. Vor unmittelbarer Öffnung des Geräts ist der Netzstecker zu ziehen! Dieses Vorgehen dient zur Entladung des Plasmagenerators!**
- Schrauben Sie die zwei unteren Schrauben des auf der Rückseite angebrachten Griffs auf (siehe Abbildung Seite 14), heben die Rückwand heraus, lösen die vier Schrauben der inneren Rückwand und nehmen diese ab.
- Nach dem Abnehmen der inneren Rückwand und lösen der linken und rechten Halteschraube des Verbundfilters können Sie diesen zum Reinigen oder Tauschen herausnehmen.
- Um an alle Luftansaugfilter (Vorfilter) zu gelangen, lösen Sie die zwei Schrauben der unteren, geschlitzten Rückwand und nehmen diese heraus. Anschließend können Sie den in der unteren Rückwand befindlichen Vorfilter herausnehmen. Nach lösen der Rändelschrauben auf der Bodenplatte können Sie den zweiten Vorfilter entnehmen.
- Wenn die Luftansaugfilter als Metallsiebfilter ausgeführt sind, reinigen und spülen Sie diese unter fließendem Wasser. Nach dem Lufttrocknen können die Filter wieder eingebaut werden.
- Sollten die Luftansaugfilter aus Papier bestehen, so werden diese regelmäßig nach festgelegtem Serviceplan ausgetauscht. Je nach Belastung durch Partikel überprüfen Sie die Filter regelmäßig und passen die Austauschintervalle den Gegebenheiten an.
- Der Verbundfilter wird ebenfalls nach Serviceplan gewechselt.

Werkseitig ist die Filterverweildauer von 1.000 Stunden voreingestellt, kann aber verringert oder erhöht werden. Ein früherer oder späterer Filtertausch hängt hauptsächlich von der Partikelbelastung bzw. Verschmutzung sowie der täglichen Einsatzzeit des **DESI® DRY-MOBILES** ab.

Der Aktivkohlefilter des Verbundfilters ist primär zur Neutralisierung von Gerüchen und Beseitigung von Lösungsmittelanteilen in der Raumluft gedacht.

- h) Der Zusammenbau des Geräts erfolgt in umgekehrter, rückwärtiger Reihenfolge d) – a). Nach Verschluss der Fronttüre kann das Gerät wieder in Betrieb gehen.

2) Filtertypen und Ersatz

DESI® Verbundfilter G4 für DESI Dry-Mobile		
Typ:	Grobfilter mit Karbonvorfilter	
Art.-Nr.:	11722	
Herstellungsjahr:	2021	
Größe:	353 x 50 x 299 mm (B x H x T)	
Geeignet für:	DESI Dry-Mobile (Art.-Nr. 11720)	
Filterklasse:	G4 gem. EN779	
Ø Staubabscheidung:	90 ≤ Am in %	
Nennvolumenstrom:	1.000 m ³ /h	
Herrmann Innovations GmbH 93483 Pöding · Germany		G4 OBEN
DESI® Verbundfilter H13 für DESI Dry-Mobile		
Typ:	Schwebstofffilter mit Karbonvorfilter	
Art.-Nr.:	11723	
Herstellungsjahr:	2021	
Größe:	353 x 50 x 299 mm (B x H x T)	
Geeignet für:	DESI Dry-Mobile (Art.-Nr. 11720)	
Filterklasse:	H13 gem. EN1822	
Abscheidegrad:	≥ 99,95 %	
Nennvolumenstrom:	1.000 m ³ /h	
Herrmann Innovations GmbH 93483 Pöding · Germany		H13 OBEN

Die Geräte werden werkseitig mit einem H13-Verbundfilter ausgerüstet. Da der eigentliche Wirkfilter die Plasmaeinheit ist, ist ein H13-Filter für das Gerät nicht zwingend notwendig. Durch die Plasmaeinheit werden Schadstoffe, Bakterien sowie Viren abgetötet und die Rückstände im Verbundfilter aufgefangen. Demzufolge ist der Verbundfilter kein Sondermüll und kann im normalen Restmüll entsorgt werden. Sie können sowohl G4- als auch H13-Verbundfilter bei uns nachbestellen.

3) Reinigung und Wartung des Plasmagenerators

Diese Reinigung und Wartung muss von qualifizierten Fachpersonal bzw. geschulten Personal durchgeführt werden!

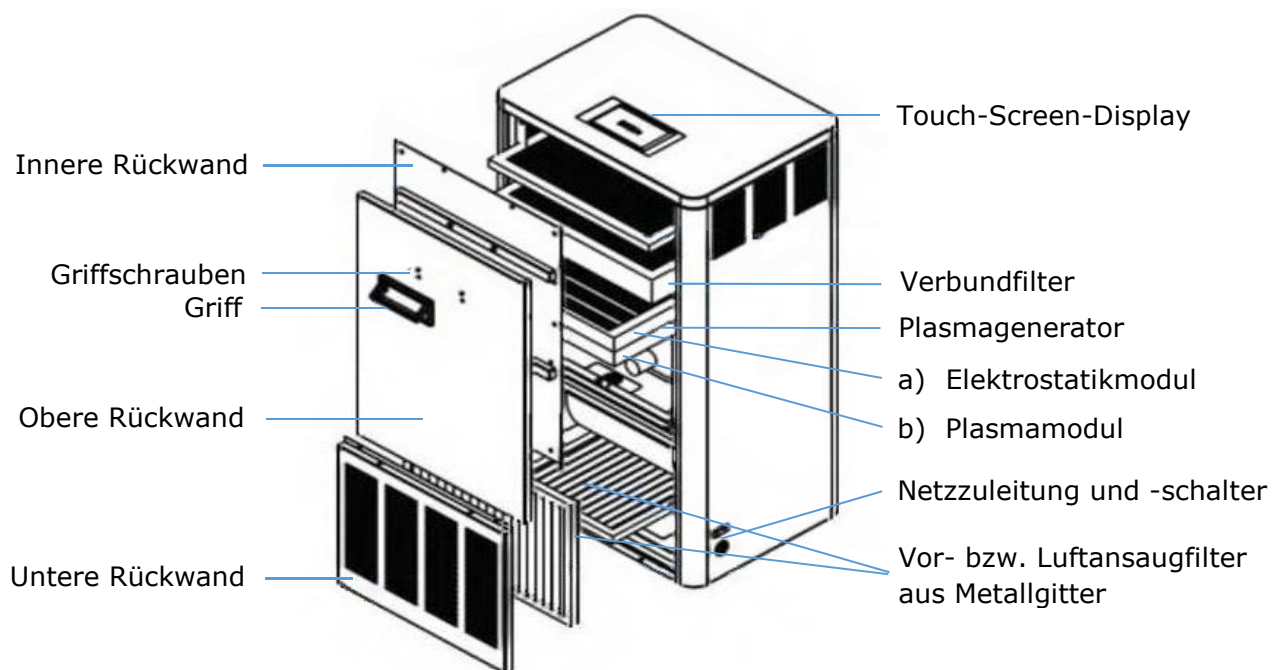


- a) Schalten Sie die Stromversorgung durch betätigen des Netzschalters auf Stellung 0 aus (siehe S. 7) und belassen den Netzstecker noch für 30 Minuten eingesteckt. Vor unmittelbarer Öffnung des Geräts ist der Netzstecker zu ziehen! Dieses Vorgehen dient zur Entladung des Plasmagenerators!



- b) Schrauben Sie die zwei unteren Schrauben des auf der Rückseite angebrachten Griffs auf (siehe Abbildung Seite 14), heben die Rückwand heraus, lösen die vier Schrauben der inneren Rückwand und nehmen diese ab.
- c) **Bevor Sie den Plasmagenerator reinigen, muss dieser entladen sein!** Erst dann können Sie den zweiteiligen Plasmagenerator bestehend aus oberem und unterem Modul (Elektrostatik- und Plasmamodul) herausnehmen und reinigen.
- d) Staub und Ablagerungen können mit einem Fön, Druckluft oder weichem Pinsel / Bürste entfernt werden. Verwenden Sie zur Reinigung keine scharfkantigen oder metallischen Gegenstände.
- e) Wenn der Plasmagenerator sehr viel Staub und Ablagerungen angesammelt hat bzw. die Ablagerungen anhaften, dann bauen Sie diesen aus (**Entladungszeit beachten!**) und legen ihn in ein Becken mit Reinigungslösung (Wasser versehen mit Neutralreiniger). Die Wassertemperatur sollte bei ca. 50 Grad liegen. Nach 5 Minuten Einweichen mit Wasser abspülen und vor dem Einbau komplett lufttrocknen (idealerweise in einem Wärmeofen bei ca. 50 °C). **Der Plasmagenerator muss vor Einbau absolut trocken sein!**

Aufbau **DESI**[®] DRY-MOBILE



Besondere Hinweise

- 1) Reinigen Sie die Luftansaugfilter (Metallsiebfilter) nicht mit einer Metallbürste bzw. harten Bürste oder scharfkantigen Gegenständen.
- 2) Der Plasmagenerator darf weder im eingebauten noch ausgebauten Zustand mit metallischen Gegenständen berührt oder gereinigt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich keine Fremdkörper oder Partikel im Plasmagenerator befinden, da sonst ein normaler Betrieb nicht gewährleistet ist.
- 3) Setzen Sie das elektrische System während der Reinigung keiner Feuchtigkeit oder Nässe aus. Das Gerät muss vor Inbetriebnahme absolut trocken sein!
- 4) **Unqualifiziertes bzw. ungeschultes Personal darf diese Maschine nicht zerlegen, warten oder reparieren!**

Technische Daten

Modell	DESI®DRY-MOBILE
Artikel-Nr.	11720
Netzanschlusswerte	220 – 240 VAC / 50 Hz
Max. Leistungsaufnahme - P _{max.}	150 W
Geräuschpegel - Automatikbetrieb / Volllastbetrieb	≤ 50 dB
Max. CADR - max. Fördermenge sauberer Luft	1.000 m ³ /h
Stufe 1 - Leistungsaufnahme / Geräuschpegel / CADR	50 W / 15 dB / 180 m ³ /h
Stufe 2	65 W / 26 dB / 320 m ³ /h
Stufe 3	90 W / 36 dB / 460 m ³ /h
Stufe 4	120 W / 45 dB / 730 m ³ /h
Stufe 5	150 W / 50 dB / 1.000 m ³ /h
Filtereinheit (Verbundfilter Vlies- u. Karboneinsatz) *	Filterklasse H13 gem. EN1822
Reinigungseffizienz	99,99 %
Gemessener Höchstwert der Ozonleckage	0,0011 mg/m ³ (1,1 µg/m ³)
Stündliche Luftwechselrate - Krankenhaus	8 – 10
Anwendungsvolumen - Krankenhaus	100 – 125 m ³
Stündliche Luftwechselrate - Schule / Privatbereich	3 – 5
Anwendungsvolumen - Schule / Privatbereich	200 – 333 m ³
Plasmadichte	5,34 x 10 ¹⁷ – 2,62 x 10 ¹⁸ m ⁻³
Betriebsbereiche Temperatur / rel. Luftfeuchte	-10 – 45 °C / 0 – 70 % rel. F.
Netto- / Bruttogewicht	33,5 / 36,5 kg
Produktabmessungen	820 x 450 x 340 mm (HxBxT)
Verpackungsmaße	895 x 570 x 450 mm (HxBxT)

* ab Werk mit H13-Filter

Anmerkungen und Service

Bei den in dieser Bedienungsanleitung abgebildeten Darstellungen und Bildern handelt es sich um schematische Darstellungen, die als Referenz dienen. Aufgrund von Aktualisierungen und Produktupgrades können die Darstellungen vom tatsächlichen Produkt geringfügig abweichen.

Falls Sie Fragen haben oder **Ersatzfilter** beziehen möchten, so können Sie das **DESI®-Service-Team** sowohl telefonisch als auch per email von Mo.-Do. zwischen 9:00 – 17:00 Uhr und am Freitag von 9:00 – 15:00 Uhr kontaktieren:

Telefon **+49 09762 9397624**

email info@desi-s.com

Lieferumfang

- **DESI®DRY-MOBILE** (Basisgerät)
- 1x H13-Verbundfeinfiltereinsatz
- Fernbedienung (zum Betrieb sind 2x AAA-Batterien notwendig)
- Bedienungsanleitung

DESI[®] Herrmann Innovations GmbH
Bahnhofstraße 32
D-93483 Pöding
Deutschland

Telefon +49 9461 91388 0
Telefax +49 9461 91388 33
Email info@desi-s.com

© 2021



DESI[®] ist ein eingetragenes Warenzeichen der Herrmann Innovations GmbH

Stand 27.09.2021 – Vers. 2.01